

R. Lötscher

H. Ueberwasser

Th. Mühlemann

Riehen, 3. April 2018

Anzug betr. Wildtiere in Riehen ~~(Entwurf)~~

In der letzten Zeit wurden in Riehen zunehmend Wildtiere gesichtet. Wildtiere sind eine Bereicherung und sollen geschützt werden. Ihr angestammter Raum in der Natur verschwindet zunehmend. Sie weichen darum zunehmend in Siedlungsgebiet aus. Da ergeben sich Probleme.

Die Anzugstellenden bitten deshalb den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

1. über das Auftreten von Wildtieren im Riehener Siedlungsgebiet,
2. ungefähr/ grössenordnungsmässig: Welche Arten, Zahl, Häufigkeit
3. welche Tierarten davon geschützt sind,
4. wo es dabei zu Problemen kommt,
5. nach welchen Grundsätzen mit Wildtieren in der Gemeinde umgegangen werden soll – im Siedlungsgebiet und ausserhalb und wer dafür zuständig ist,
6. welche Massnahmen ergriffen werden können, damit Wildtiere nicht gefährdet werden (z.B. bei der Überquerung von Strassen durch Igel),
7. ob er bereit ist, ein Konzept zu erarbeiten, welches Grundsätze und Massnahmen enthält, die das Zusammenleben von Mensch und Wildtieren, insbesondere geschützten, im Siedlungsgebiet ermöglichen oder gar fördern, soweit es die Sicherheit und die Aufrechterhaltung der Gesundheit erlauben.

An: RL	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☒ z. K.	Kop: GR, ZNH
Bem. / Frist:		Vis: W
- 3. April 2018		Gemeinde Riehen
FF:	☐ Bearbeitung ☐ dir. Erledig. ☐ z. K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
Reg. Nr.: 14-18.793.01		

Th. Mühlemann

R. Lötscher

H. Ueberwasser